

Wunder im Kindergottesdienst

Die Kinder schwärmten noch von der Kirchenübernachtung, da stand schon das nächste Ereignis bevor: Am Sonntag, den 17. März 2024 fand bereits der zweite Gemeinde-Kindergottesdienst des Jahres in Frankfurt-Höchst statt.

Als Grundlage des Kindergottesdienstes diente der zweite Teil des Bibelworts aus Johannes 11,26: „Glaubst du das?“ Nach einem kurzen Predigteinstieg des Priesters Ludwig hatten die Kinder im Gottesdienst die Möglichkeit, zwei Wunder von Jesus nachzuspielen. Dadurch konnten sie diese auf eine lebendige Weise erleben.

Das erste nachgespielte Wunder war die Heilung des Kranken am Teich Bethesda. Jesus ging zu einem Mann, der seit 38 Jahren krank war, und befahl ihm aufzustehen, seine Matte zusammenzurollen und zu gehen. Mit großer Begeisterung schlüpften die Kinder in die Rollen der Jünger, des Kranken und der Menschen, die Zeugen der außergewöhnlichen Tat Jesu wurden.

Das zweite nachgespielte Wunder war die Heilung des Blinden. Jesus machte mit Speichel und Erde einen Brei, strich ihn dem Blinden auf die Augen und schickte ihn zum Teich Siloah, an dem er sich waschen sollte. Als er zurück kam, war er geheilt.

Nach dem aktiven Teil feierte die kleine Gemeinde zusammen das heilige Abendmahl.

24. März 2024

Text: Bärbel Bischoff